



# Zusatzqualifikation Praxisanleitung (L40/26)

Zu einer fundierten Aus- und Weiterbildung in sozialen Berufen gehören neben den theoretischen und schulischen ebenso die fachpraktischen Anteile. Damit in der Praxis „gelernt“ werden kann, bedarf es einer kompetenten Begleitung in der Praxis durch erfahrene Kolleginnen und Kollegen. Die Praxisanleiter\*innen haben die Aufgabe, eine gute fachpraktische Ausbildung zu gewährleisten. Außerdem sind sie gefordert die eigene Einrichtung intern und extern als Ausbildungsbetrieb zu profilieren.

Neben einer guten Fachkompetenz sind vor allem kommunikative Fähigkeiten gefragt, um den Lehr- und Lernprozess für alle Beteiligten erfolgreich zu gestalten.

## **Inhalte**

Lernprozesse im Handlungsfeld für Auszubildende organisieren  
Team und Einrichtung als Ausbildungsbetrieb qualifizieren und profilieren  
Kooperation zwischen Praxisanleitung und Fachschule sicherstellen  
Auseinandersetzung mit der eigenen Berufsrolle  
Selbstreflexion in der Rolle als Praxisanleitung

## **Methoden und Projekte**

Theorievermittlung, strukturierter Erfahrungsaustausch, Kleingruppenarbeit, praktische Übungen, Erprobung kreativer Methoden zur Reflexion, Erarbeitung eines „Leitfadens“ für Anleiter\*innen und einiges mehr.

## **Abschluss**

Die Qualifizierungsreihe entspricht den Standards der Trägerübergreifenden Rahmenvereinbarung zur Praxisanleitung für Rheinland-Pfalz und berechtigt, nach erfolgreicher Teilnahme und entsprechenden Zugangsvoraussetzungen, die Praxisanleitung von Fachschülerinnen und Fachschülern zu übernehmen.

## **Termine**

Teil 1: 08.06. – 10.06.2026

Teil 2: 05.11. – 06.11.2026

Teil 3: 18.01. – 19.01.2027

Die Anmeldung gilt für alle Teile.

